

GELUNGENER AUFTAKT IN DER 1. BUNDESLIGA

Traditionell findet der Auftakt der frubiase SPORT 1. Triathlon-Bundesliga (ja, es gibt einen neuen Namenssponsor) am Vorabend des 70.3 im Kraichgau statt. Wir sind bereits das 7. Jahr in Folge dabei! Das Rennen wurde in diesem Jahr als Team-Relay ausgetragen. Im Vorfeld entschieden wir uns für eine offensive Teamaufstellung in der Reihenfolge **Laerke Ruby, Fabienne Gericke** (die beide ihr erstes Rennen in der 1. Liga und für unser Team absolvierten), **Caroline Meyer und Lena Riedel**. Wir konnten von Anfang an den Kontakt zur Spitze halten und führten zwischenzeitlich das Rennen an. Am Ende reichte es für den 7. Platz, mit dem wir sehr zufrieden sind! Nebenbei gewannen wir die Wertung des besten Line-Ups! Ausgegeben war eine Sonderwertung für die beste Teampräsentation bei der Teamvorstellung vor dem Rennen. Das haben sich unsere Mädels nicht 2x sagen lassen und überlegten sich eine kreative Präsentation #unstoppable

Nach längerer Pause ging es weiter auf dem bekannten Kopfsteinpflaster in der Altstadt Tübingens. Leider mussten wir im Vorfeld zwei kurzfristige krankheitsbedingte Ausfälle verkraften, sodass wir nur zu dritt an den Start gehen konnten. Unsere 3 Starterinnen **Anna Heyder, Emily Bogen und Sophie Schumann** hielten jedoch dem Druck stand und positionierten sich in den vorderen beiden Radgruppen. Der Lauf war gewohnt hart und führte uns auf den 12. Platz in der Teamwertung.

Nur wenige Tage später führte uns das nächste Rennen nach Hannover ans Steinhuder Meer. Im Rahmen der Finals fand dort die DM in der Mixed Relay und Sprint statt, die gleichzeitig auch als Bundesliga-Rennen gewertet werden. Die Finals wurden wieder bei ARD und ZDF ausgestrahlt. Triathlon erreichte dabei erneut einen guten Zuspruch. Auch vor Ort war die Stimmung gut – sowohl am Streckenrand als auch im Team. Bei der Mixed Relay (**Fabienne Gericke, Ole Eschler, Anna Heyder, Finn Eschler**) wurden wir zwar leider beim abschließenden Lauf noch von 3 Teams überholt, konnten aber dennoch einen sehr guten 9. Platz erreichen. Beim Damenrennen wurde unser Team noch durch **Lena Riedel und Caroline Meyer** ergänzt. Alle 4 Mädels absolvierten ein gutes Rennen, jedoch fehlte überall das letzte Prozent, um über sich hinaus zu wachsen. Platz 13 in der Teamwertung ist angesichts des hochklassigen Starterfeldes dennoch in Ordnung. Am Sonntag startete **Ole Eschler** noch bei den Herren als Kontingentstarter (d.h. ohne Team) und landete auf dem 43. Platz.

Weiter geht's am 21. August im Allgäu.



Foto: Petko Beier



Foto: Petko Beier